

SICHERHEITSDATENBLATT

KPS Dybderens Anilox



Das Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Datum ausgestellt 17.10.2018

Änderungsdatum 27.01.2023

1.1. Produktidentifikator

Produktname KPS Dybderens Anilox

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes bzw. der Zubereitung Industrielle Anwendungen.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname KPS Kemi
Geschäftsadresse Søndergade 42, Frederiks
Postleitzahl 7470
Ort Karup
Land Danmark
Tel. +45 2673 5180
Fax
E-Mail kpskemi@post.tele.dk
Website www.kps-kemi.dk

1.4. Notrufnummer

Notfall-Rufnummer

Tel.: 030/19240

Beschreibung: Giftnotruf der Charité

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifikation gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS] Acute Tox. 4; H302

Skin Irrit. 2; H315

Eye Irrit. 2; H319

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme (CLP)



Zusammensetzung auf dem Etikett

1-butylpyrrolidin-2-one 60 - 80 %, 2-(2-butoxyethoxy)ethanol 15 - 25 %, Kaliumhydroxid 1 - 2,5 %

Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H315 Verursacht Hautreizungen. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P264 Nach Gebrauch Hände/exponierte Haut gründlich waschen. P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

PBT / vPvB

Das Gemisch entspricht nicht den Kriterien für PBT oder vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt	Notizen
1-butylpyrrolidin-2-one	CAS-Nr.: 3470-98-2 EG-Nr.: 222-437-8 REACH-Reg. Nr.: 01-2120062728-48-XXXX	Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Expositionsweg: Oral Wert : 300 mg/kg bw	60 - 80 %	
2-(2-butoxyethoxy) ethanol	CAS-Nr.: 112-34-5	Eye Irrit. 2; H319	15 - 25 %	

EG-Nr.: 203-961-6 Expositionsweg: Oral
 REACH-Reg. Nr.: Wert : 2410 mg/kg bw
 01-2119475104-44-XXXX

Kaliumhydroxid CAS-Nr.: 1310-58-3 Met. Corr. 1; H290 1 - 2,5 %
 EG-Nr.: 215-181-3 Acute Tox. 4; H302
 REACH-Reg. Nr.: Skin Corr. 1A; H314; SCL
 01-2119487136-33-XXXX C >= 5 %
 Expositionsweg: Oral
 Wert : 333 mg/kg

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines	Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen.
Einatmen	Für Frischluft sorgen. Betroffenen unter Beobachtung halten. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
Hautkontakt	Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut ausgiebig und gründlich mit Wasser abwaschen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
Augenkontakt	Mit Wasser spülen (bevorzugt mit Augenspülflasche), bis Reizung nachlässt. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.
Verschlucken	Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken. Kein Erbrechen einleiten. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Erbrechen den Kopf so niedrig halten, dass der Mageninhalt nicht in die Lungen gelangen kann.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Symptome und Wirkungen	Reizende Wirkungen: Das Produkt enthält Stoffe, die bei Haut-/Augenkontakt oder Einatmung örtlich reizen. Der Kontakt mit örtlich reizenden Stoffen kann dazu führen, dass der Kontaktbereich empfindlicher auf die Aufnahme schädlicher z. B. allergener Stoffe reagiert.
--	--

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Löschen mit Pulver, Schaum, Kohlendioxid oder Wassernebel. Noch nicht entzündete Bestände mit Wasser oder Wassernebel kühlen.
Ungeeignete Löschmittel	Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Gefährliche
Verbrennungsprodukte** Bei Feuer bildet sich gefährlicher Rauch.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung Frischluftgerät verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen Gegen den Wind stehen/Abstand von der Quelle halten.

**Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen** Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Kontaminierungen von Wasser oder Boden sowie Austritt in die Kanalisation müssen den entsprechenden Behörden gemeldet werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Sicherheitsbehälter Verschüttete Substanz mit Sand oder anderem saugfähigem, nicht brennbarem Material aufnehmen und in geeignete Abfallbehälter füllen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung.
Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung Für alle Arbeiten muss ausreichende Belüftung sichergestellt sein. Vor Pausen, Toilettenbesuchen und nach der Arbeit Hände waschen. Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Zugang zu fließendem Wasser sowie Augenspülflasche sollte sichergestellt sein. Informationen über Vorsichtsmaßnahmen bei Anwendung sowie persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung In fest verschlossener Originalverpackung lagern.
Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Besondere Verwendung(en) Siehe Anwendung Abschnitt 1

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Komponentenname	Ermittlung	Grenzwerte	TWA-Jahr
1-butylpyrrolidin-2-one	CAS-Nr.: 3470-98-2		
2-(2-butoxyethoxy) ethanol	CAS-Nr.: 112-34-5	Ursprungsland: EU Grenzwert (8 h) : 10 ppm Grenzwert (8 h) : 67,5 mg/m ³	
Kaliumhydroxid	CAS-Nr.: 1310-58-3	Ursprungsland: Denmark Grenzwert (8 h) : 2 mg/m ³ Ursprungsland: Sweden Grenzwert (8 h) : 1 mg/m ³	

DNEL / PNEC

Komponente	1-butylpyrrolidin-2-one
DNEL	<p>Gruppe: Verbraucher Expositionsweg: Langfristig Inhalation (systemisch) Wert: 4,29 mg/m³ Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Gruppe: Verbraucher Expositionsweg: Langfristig oral (systemisch) Wert: 4 mg/kg bw/day Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Gruppe: Verbraucher Expositionsweg: Akut oral (systemisch) Wert: 4 mg/kg bw/day Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Gruppe: Professionell Expositionsweg: Langfristig dermal (systemisch) Wert: 10 mg/kg bw/day Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Gruppe: Professionell Expositionsweg: Langfristig Inhalation (systemisch) Wert: 24,1 mg/m³ Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Gruppe: Verbraucher Expositionsweg: Langfristig dermal (systemisch) Wert: 5 mg/kg bw/day</p>

PNEC	<p>Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Expositionsweg: Boden Wert: 1,68 mg/kg dw Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Expositionsweg: Salzwassersedimente Wert: 2,0 mg/kg dw Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Expositionsweg: Süßwassersedimente Wert: 20,2 mg/kg dw Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Expositionsweg: Kläranlage STP Wert: 30,62 mg/l Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Expositionsweg: Salzwasser Wert: 0,4 mg/l Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Expositionsweg: Süßwasser Wert: 4 mg/l Referenz: Data source: ECHA</p>
Komponente	2-(2-butoxyethoxy)ethanol
DNEL	<p>Gruppe: Professionell Expositionsweg: Langfristig Inhalation (lokal) Wert: 67,5 mg/m³ Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Gruppe: Professionell Expositionsweg: Akut Inhalation (lokal) Wert: 101,2 mg/m³ Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Gruppe: Verbraucher Expositionsweg: Langfristig oral (systemisch) Wert: 6,25 mg/kg bw/day Referenz: ECHA</p>
PNEC	<p>Expositionsweg: Boden Wert: 0,32 mg/kg dw Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Expositionsweg: Salzwasser Wert: 0,11 mg/l Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Expositionsweg: Süßwassersedimente Wert: 4,4 mg/kg dw Referenz: Data source: ECHA</p> <p>Expositionsweg: Salzwassersedimente Wert: 0,44 mg/kg dw Referenz: Data source: ECHA</p>

	Expositionsweg: Süßwasser Wert: 1,1 mg/l Referenz: Data source: ECHA
Komponente	Kaliumhydroxid
DNEL	Gruppe: Professionell Expositionsweg: Langfristig Inhalation (lokal) Wert: 1 mg/m ³ Referenz: ECHA
	Gruppe: Verbraucher Expositionsweg: Langfristig Inhalation (lokal) Wert: 1 mg/m ³ Referenz: ECHA

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Sicherheitszeichen



Augen- / Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz Schutzbrille tragen.

Handschutz

Haut- / Handschutz, kurzfristiger Kontakt Schutzhandschuhe aus Nitrilkauschuk tragen.

Durchbruchzeit Wert: > 480 Minute(n)

Hautschutz

Geeignete Schutzbekleidung Geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Empfohlene Atemschutz-Artikel Art des Filtergeräts: A-P2

Angemessene Kontrolle der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand Flüssig

Geruch	Charakteristisch
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	Wert: < -10 °C
Siedepunkt	Wert: ~ 230 °C
Flammpunkt	Wert: > 70 °C
Schüttdichte	Wert: ~ 0,96 g/cm ³ Temperatur: 20 °C
Löslichkeit	Medium: Wasser Bemerkungen: Löslich

9.2. Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.
------------	---

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Vor Erwärmung schützen und von Zündquellen fernhalten.
----------------------------	--

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe	Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden. Kontakt mit starken Laugen vermeiden. Kontakt mit starken Säuren vermeiden. Kontakt mit starken Reduktionsmitteln vermeiden.
-----------------------	---

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine, wenn es unter den empfohlenen Lagerbedingungen gelagert wird.
---------------------------------	--

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Komponente	1-butylpyrrolidin-2-one
Akute Toxizität	Wirkung getestet: LD50 Expositionsweg: Oral Wert: 300 - 2000 mg/kg bw Versuchstierarten: Rat Test-Referenz: Supplier Wirkung getestet: LD50

	Expositionsweg: Dermal Wert: > 2000 mg/kg bw Versuchstierarten: Rat Test-Referenz: Supplier
Komponente	2-(2-butoxyethoxy)ethanol
Akute Toxizität	Wirkung getestet: LD50 Expositionsweg: Oral Wert: 2410 - 5530 mg/kg bw Versuchstierarten: Mouse Test-Referenz: ECHA
	Wirkung getestet: LD50 Expositionsweg: Dermal Wert: 2764 mg/kg bw Versuchstierarten: Rabbit Test-Referenz: ECHA
Komponente	Kaliumhydroxid
Akute Toxizität	Wirkung getestet: LD50 Expositionsweg: Oral Wert: 333 - 388 mg/kg bw Versuchstierarten: Rat Test-Referenz: ECHA

Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

Beurteilung der akuten Toxizität, Klassifizierung	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
Beurteilung der Hautschädigung oder -reizung, Klassifizierung	Verursacht Hautreizungen.
Beurteilung der Augenschädigung oder -reizung, Klassifizierung	Verursacht schwere Augenreizung.
Beurteilung der Sensibilisierung der Atemwege, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Beurteilung der Hautsensibilisierung, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Sensibilisierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Beurteilung der Keimzellenmutagenität, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Beurteilung der Karzinogenität, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Beurteilung der Reproduktionstoxizität, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bewertung der spezifischen Zielorgan-Toxizität - Einzelexposition, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bewertung der spezifischen Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Klassifizierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Beurteilung der Einatmungsgefahr, Klassifizierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Sonstige Angaben

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Komponente 1-butylpyrrolidin-2-one
Wassertoxizität, Fische Wert: 100 mg/l
Konzentration wirksame Dosis: EC50
Prüfdauer: 48 Stunde(n)
Test-Referenz: ECHA

Komponente 2-(2-butoxyethoxy)ethanol
Wassertoxizität, Fische Wert: 1,3 g/l
Konzentration wirksame Dosis: LC50
Prüfdauer: 96 Stunde(n)
Test-Referenz: ECHA

Komponente 1-butylpyrrolidin-2-one
Wassertoxizität, Algen Wert: 130 - 160 mg/l
Konzentration wirksame Dosis: EC50
Prüfdauer: 72 Stunde(n)
Test-Referenz: ECHA

Komponente 2-(2-butoxyethoxy)ethanol
Wassertoxizität, Algen Wert: 100 mg/l
Konzentration wirksame Dosis: EC50
Prüfdauer: 48 Stunde(n)
Test-Referenz: ECHA

Komponente 1-butylpyrrolidin-2-one
Wassertoxizität, Krustentiere Wert: 100 mg/l
Konzentration wirksame Dosis: EC50
Prüfdauer: 48 Stunde(n)
Arten: Daphnia magna
Test-Referenz: ECHA

Komponente 2-(2-butoxyethoxy)ethanol
Wassertoxizität, Krustentiere Wert: 100 mg/l
Konzentration wirksame Dosis: EC50
Prüfdauer: 48 Stunde(n)
Test-Referenz: ECHA

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Beschreibung/Bewertung	Biologisch abbaubar.
---	----------------------

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation, Anmerkungen	Enthält eine Substanz mit Akkumulationspotenzial in der Nahrungskette.
-------------------------------------	--

12.4. Mobilität im Boden

Fließvermögen	Das Produkt enthält eine Substanz mit hoher Mobilität im Boden, die in das Grundwasser durchsickern kann.
----------------------	---

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung	Das Gemisch entspricht nicht den Kriterien für PBT oder vPvB.
---	---

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

12.7. Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Geeignete Entsorgungsmethoden für die Chemikalie	Verschüttete Substanz und Abfall in geschlossenen, auslaufsicheren Behältern sammeln und bei der örtlichen Schadstoffsammelstelle entsorgen.
EWC-Abfallcode/EAK-Nummer	EWC-Abfallcode/EAK-Nummer: 140603 andere Lösemittel und Lösemittelgemische

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Bemerkungen	Das Produkt unterliegt nicht den Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter im Land- und Seeverkehr gemäß ADR und IMDG.
--------------------	--

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

14.3. Transportgefahrenklassen

14.4. Verpackungsgruppe

14.5. Umweltgefahren

ADR/RID/ADN	Nein
IMDG	Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt Nein

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten H-Phrasen (Abschnitt 2 und 3).	H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H315 Verursacht Hautreizungen. H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Ratschlag für Schulung	Es ist keine besondere Schulung erforderlich. Eine fundierte Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblattes ist jedoch Voraussetzung.
Hinzugefügte, gelöschte oder überarbeitete Angaben	Relevante Änderungen im Vergleich zur Vorgängerversion des Sicherheitsdatenblattes werden mit vertikalen Linien am linken Rand angezeigt.
Version	1
Erstellt von	OQEMA ApS